

Ideensammlung Forschung, Lehre, Veranstaltungen

Stichworte	Idee <i>[Kommentare bitte im selben Feld anfügen, in Kursiv-Schrift und mit Namenskürzel]</i>	Ideengeber*in/ Ansprechpartner*in
Workshop “Promotionsstart”	Für Mitglieder der GwG, die eine Promotion in Erwägung ziehen oder schon fest planen zu promovieren. Ziele des Workshops: <ul style="list-style-type: none">→ Vernetzung mit anderen, die promovieren möchten→ Hintergründe, Rechtliches, Voraussetzungen für eine Promotion, Anforderungen an eine Promotion, Förderprogramme, Wahl des Themas u.a.→ Klärung persönlicher Fragen: “Ist eine Promotion etwas für mich? Welche Ressourcen habe ich zur Verfügung? Was ist wichtig für die Selbstorganisation?” a u.a.→ Austausch und Raum für Fragen/Herausforderungen	Prof. Dr. Gunda Rosenauer
Workshop “Auf dem Weg zur Professorin, zum Professor”	Für Mitglieder der GwG, die promoviert sind und gerne Professorin, Professor werden möchten. Ziele des Workshops: <ul style="list-style-type: none">→ Vernetzung→ Austausch, Klärung von Fragen→ Tipps für die Bewerbung, die Berufungsverfahren u.a.→ Coachings und Unterstützung für die Probevorlesung	Prof. Dr. Gunda Rosenauer
Mentoringprogramm	Für Mitglieder der GwG, die eine Professur anstreben bekommen eine Professorin, einen Professor als Mentorin bzw. als Mentor, der/die sie bei der Bewerbung und bei Fragen unterstützt im Zusammenhang mit der Bewerbung und Vorbereitung auf eine Professur.	Prof. Dr. Gunda Rosenauer

Stichworte	Idee <i>[Kommentare bitte im selben Feld anfügen, in Kursiv-Schrift und mit Namenskürzel]</i>	Ideengeber*in/ Ansprechpartner*in
Lehraufträge	Ausschreibung von Lehraufträgen über die GwG (?) für Mitglieder der GwG, die an einem Lehrauftrag interessiert sind. Aktuell sind bei uns an der Hochschule in Ludwigsburg zum Beispiel regelmäßig Lehraufträge möglich als Wahlpflichtfach (auch online möglich, 30 h) oder im Fach Sozialkompetenzen/Psychologie <i>Hinweis Uli Siegrist: Ich habe bisher zweimal eine entsprechende Ausschreibung für einen Lehrauftrag im Atrium ("Marktplatz") gepostet und dadurch zumindest mal neue Kontakte knüpfen können. Es gibt auch eine Jobbörse im Atrium, die evtl. genutzt werden könnte.</i>	Prof. Dr. Gunda Rosenauer
Forschungskolloquium	Die Idee für ein wissenschaftliches Kolloquium für Nachwuchswissenschaftler*innen und Studierende, die Forschungsarbeiten schreiben und sich forschend mit dem PZA beschäftigen, entstand beim Jahreskongress in Erfurt. Starten soll das Kolloquium im Jahr 2025 nach dem Fachtag der Arbeitsgruppe PZA und Soziale Arbeit. Voraussichtlich wird es alle drei Monate digital stattfinden.	Prof. Dr. Jürgen Sehrig, Lena Mazurkiewicz
PCE 2026	Einladung zum Weltkongress PCE 2026 nach Köln, Raum zur internationalen und wissenschaftlichen Vernetzung kreieren	Lena Mazurkiewicz
Lehraufträge und Kooperationen	Neuer Pflegestudiengang an der Fachhochschule Kiel, die Studiengangsleitung wurde informiert über Kooperationen, die in diesem Beitrag angeregt wurden: https://www.gwg-ev.org/fileadmin/user_upload/GPB-03-2023_Magazin_Senge.pdf	Prof. Dr. J. Bischof
Master Beratung und Vertretung im Sozialen Recht, TH Köln	https://www.th-koeln.de/studium/beratung-und-vertretung-im-sozialen-recht-master_821.php Die Beratungsmodule werden von der GwG - Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. als Äquivalent zum GwG- Abschluss „Einführung in den Personenzentrierten Ansatz“ anerkannt und kann bei einer späteren Teilnahme an einer GwG-Weiterbildung „Personenzentrierte Beratung“ angerechnet werden.	Prof. Dr. Renate Kosuch

Stichworte	Idee <i>[Kommentare bitte im selben Feld anfügen, in Kursiv-Schrift und mit Namenskürzel]</i>	Ideengeber*in/ Ansprechpartner*in
Promovieren an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften, z.B. TH Köln	<p>“Das Promotionskolleg NRW (PK NRW) bündelt die wissenschaftlichen Kompetenzen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW) in Nordrhein-Westfalen und bietet dem wissenschaftlichen Nachwuchs ein exzellentes Umfeld zur akademischen Qualifikation. Als Promotionsnetzwerk bietet das PK NRW Absolvent*innen von HAW und Universitäten Qualifizierungsmöglichkeiten im Bereich anwendungsorientierter Forschung. Ziel ist es, die Voraussetzungen für Promotionen an HAW zu schaffen. Bisher fand dies im Rahmen von kooperativen Promotionen statt.” Für den Bereich Soziales und Gesundheit siehe: https://www.pknrw.de/abteilungen/soziales-und-gesundheit/promotion</p>	Hinweis durch (aber keine Mitwirkung): Prof. Dr. Renate Kosuch -> selbst kein Mitglied des Promotionskollegs, aber gibt den Hinweis gern in den Kreis; ist ansprechbar für Kontaktvermittlung
Fragebögen als Outcomes und Outcome-Mediatoren quantitativer Studien	<p>Bei Interesse kurze E-Mail an mich: Validierte, deutsche Versionen der Authentizitäts-Fragebögen: Authenticity Scale (Wood et al.) und Strathclyde Inventory (Stephen & Elliot). Validierte, deutsche Version des Fragebogens zu strukturgebundenem Erleben (Takasawa) entsprechend Gendlins experientiellern “Psychopathologie”-Konzept. Rasch-validierter, deutscher Fragebogen zu Focusing-Haltungen: Focusing Skills Inventory (Gehlen & Zimmer).</p>	M. Sc.-Psych Danny Gehlen dgehlen@mail.de
Quantitative Methodenberatung	<p>Bei Interesse kurze E-Mail an mich: Expertise im Bereich Fragebogenvalidierungen. Ich helfe gerne bei der Suche nach dem passenden Studiendesign (bei Bachelorarbeiten oft Onlinebefragungen) und der passenden statistischen Auswertungsstrategie. Auch für Bachelor- und Masterarbeiten.</p>	M. Sc.-Psych Danny Gehlen dgehlen@mail.de
Gelegenheit zur Mitwirkung und Co-Autorenschaft	<p>Bei Interesse kurze E-Mail an mich: - Fragebogenvalidierungen warten auf Co-Autoren zur Mitveröffentlichung</p>	M. Sc.-Psych Danny Gehlen dgehlen@mail.de

Stichworte	Idee <i>[Kommentare bitte im selben Feld anfügen, in Kursiv-Schrift und mit Namenskürzel]</i>	Ideengeber*in/ Ansprechpartner*in
	<ul style="list-style-type: none"> - Querschnittliche, korrelative Datensätze vorhanden mit denen unterschiedliche neue Fragestellungen im Rahmen von Bachelor-, Master-Arbeiten untersucht oder direkt als Paper veröffentlicht werden könnten 	
Forschungspraktika (idealerweise mit Stempel der GwG)	Remote Forschungspraktika für Bachelor- und Masteranden als Vorbereitung auf Bachelor- und Master-Arbeiten aus dem Bereich PCE. Außerdem wird hierdurch wird die Qualität der Arbeiten soweit gehoben, dass potenziell eine peer-reviewte Veröffentlichung daraus werden kann.	Ideengeber: Danny Gehlen